

Wildbader Chronik

Amtsblatt

für die Stadt Wildbad.

Erscheint **Dienstags, Donnerstags und Samstags.**
Bestellpreis vierteljährlich 1 Mt. 10 Pfg. Bei allen württembergischen Postanstalten und Boten im Orts- u. Nachbarortsverkehr vierteljährlich 1 Mt. 15 Pfg.; außerhalb desselben 1 Mt. 20 Pfg.; hiezu 15 Pfg. Bestellgeld.



Anzeiger

für Wildbad u. Umgebung

Die Einrückungsgebühr
beträgt für die einspaltige Zeile oder deren Raum 8 Pfg. auswärtig 10 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg. Anzeigen müssen den Tag zuvor aufgegeben werden. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

Hiezu: **Illustriertes Sonntagsblatt** und während der Saison: **Ämliche Fremdenliste.**

Nr. 93.

Donnerstag, den 9. August 1906.

42. Jahrgang.

Rundschau.

Stuttgart, 7. Aug. Der in den 40er Jahren stehende, zum Viehmarkt nach Nürnberg gereifte Viehhändler Albert Locher aus Kallental wurde gestern mittag als Leiche aus dem Ludwigskanal in Nürnberg gezogen. Anscheinend liegt ein Raubmord vor, da die Barschaft Lochers fehlte.

— Aus Herrnsalb wird dem „Enzt.“ geschrieben: Im großen Saal des Konversationshauses hatten wir am Sonntag abend Gelegenheit, den Lichtbilder-Vortrag von Hofphotograph E. Blumenthal-Wildbad bewundern zu können. In der Tat bietet der Bilderkreis für jeden Naturfreund einen köstlichen Genuß. Man weiß nicht, worüber man mehr staunen soll: Ist es der glückliche Griff, der den wandernden Künstler stets die richtigen Momente erhaschen läßt, die Geduld, mit welcher die wundervolle Beleuchtung abgewartet wird, die Sorgfalt, welche in der Wiedergabe der kleinsten Einzelheit das höchste Maß erreicht, der poetische Zauber, der märchenhaft über den Landschaftsbildern und Volks-Szenen ausgebreitet ist? Wir möchten mit Mirza Schaffy antworten: „s ist alles allzumal!“ Der erläuternde Text von Redakteur M. Klemm-Pforzheim ist eine höchst willkommene Beigabe, ohne welche die rasch wechselnden Bilder zu leicht sich verflüchtigen würden. Das Kurpublikum und die Mitglieder des Schwarzwaldvereins quittierten mit wärmstem Dank die Darbietungen echter Heimatkunst.

Altensteig, 7. Aug. Der von der Firma Verz u. Schwede, Stuttgart, ausgearbeitete Plan der am dortigen Schloßberg zu erstellenden städtischen Parkanlagen hat den Beifall des Gemeinderats gefunden. Der Firma wurde durch Gemeinderatsbeschluß der Auftrag erteilt, die Arbeiten unverzüglich in Angriff zu nehmen, um sie möglichst noch in diesem Jahr zum Abschluß zu bringen.

Nagold, 7. Aug. Am gestrigen Vormittag fand wieder eine Sitzung des Hilfskomitees für die am 5. April hier Verunglückten auf dem Rathaus statt. Um eine endgültige Beschlusfassung bezüglich der Verteilung der ersammelten Gelder im Gesamtbetrag von 132 000 Mark konnte es sich noch nicht handeln, da die Entscheidung seitens der Berufsgenossenschaften bezw. seitens der Schiedsgerichte in vielen Fällen noch aussteht. Vielmehr wurden, wie in der letzten Sitzung vom 19. Juni weitere Entschädigungssummen angefaßt und zwar für das Vierteljahr vom 6. Juli bis 6. Oktober d. J. Die verwilligten Summen sind gedacht als Entschädigung für den in dieser Zeit wegen beschränkter oder noch gänzlich fehlender Arbeitskraft entgangenen Arbeitsverdienst. Die Hauptsumme der ersammelten Gelder ist nach der einstimmigen Ueberzeugung des Komitees und gewiß auch im Sinne der Weber für die dauernd Geschädigten, namentlich für die Witwen und Waisen zu dauernder Unterstützung bestimmt. Ueber deren Betrag und über die Art der Ausbezahlung kann, wie erwähnt, erst später Beschluß gefaßt werden. Noch sei erwähnt, daß sämtliche Mitglieder des Komitees ihr Amt ohne Entschädigung, auch ohne etwaige Reise-

entschädigung übernommen haben und daß für die Verwaltung des Geldes kein Pfennig aus den gesammelten Geldern verwendet wird.

Stamheim, D.-A. Calw, 6. Aug. Dem Schreinermeister Knader, der seit einiger Zeit seine Werkstätte mit Maschinen ausgestattet hat, wurden mehrere Finger der rechten Hand abgeschnitten.

Heidenheim, 6. Aug. Das gestern hier stattgehabte 37. schwäbische Kreisturnfest wurde durch das im großen Festzelt veranstaltete 60jährige Jubiläum des hiesigen Turnvereins mit Darstellung des turnerischen Festspiels: „Jahn im Olymp“ von Gustav Heine eingeleitet. Etwa 6000 Turner kamen mittels Extrazügen hier an. Die Einwohnerschaft Heidenheims schmückte die Gebäude aufs prächtigste. Dem Bahnhof gegenüber ragt ein Triumphbogen empor. Neben der 68 m langen Festhalle wurden noch 3 weitere Zelte als Unterkunft und Turnstätte bei etwaigem Regenwetter errichtet. Der ganze Festplatz war durch elektrische Bogenlampen beleuchtet, die von einer eigens hiezu errichteten elektrischen Zentrale gespeist wurden. Nachdem die Bundesfahne am Samstag abend von Oberbürgermeister Hepp der Stadt übergeben wurde, fand gestern früh 6 Uhr das Vereinswettturnen statt, an dem sich 158 Vereine beteiligten. Der Turnerbund Ulm war durch 100 Mann vertreten. An dem nachmittags 2 Uhr stattgefundenen Festzug beteiligten sich 234 Vereine mit ihren Fahnen. Auf dem Festplatz hielt Stadtschultheiß Jäckle die Begrüßungsansprache. Hierauf wurden von sämtlichen Turnern unter dem Kommando von Professor Kessler allgemeine Freiübungen vorgenommen, die zeigten, daß in Württemberg tüchtig geturnt wird. Von 7—10 Uhr abends wurde ein Konzert auf dem Festplatz von einer Ulmer Regimentskapelle ausgeführt. Zu dem Glanzpunkt des Abends gehörte die prächtige Beleuchtung des Schlosses Hellenstein und ein großartiges Feuerwerk. Nachdem am Montag morgen das Einzelwettturnen stattfand, findet abends 6 Uhr die Preisverteilung statt.

— Im Vereinswettturnen erhielt in der oberen Schwierigkeitsstufe in der ersten Stärkekategorie (18 und mehr Turner) der Turnerbund Stuttgart einen 1. Preis an erster Stelle mit 38,5 Punkten, in der zweiten Stärkekategorie (6—16 Turner) der Turnverein Feuerbach einen ersten Preis mit 36 Punkten; in der unteren Schwierigkeitsstufe, erste Stärkekategorie, erhielt der Turnverein Zuffenhausen mit 31,5 P. einen 2. Preis, in der zweiten Stärkekategorie mit 34 Punkten der Turnverein Vöckensfeld einen 1. Preis, Turnverein Schwann mit 26,5 P. und Turnverein Arnbad mit 24,5 P. je einen 2. Preis, Turnverein Gräfenhausen mit 18 P. einen 3. Preis.

Konstanz, 7. Aug. Der Luftmörder der kleinen Erna Spiegel in Lindau ist in Graz verhaftet worden. Es ist der Gärtnergehilfe Joz. Kadi aus Wien, der zur kritischen Zeit in Lindau weilte.

Lahr, 8. Aug. Weinhändler L. Bastians in Endingen rasch bekannt gewordener Wahlspruch: „O Mensch, im Volksgewühl trinf

Wein vom Kaiserstuhl!“ macht Schule: Seit einigen Tagen prangt auf der dem hiesigen Meßbudenplatz zugekehrten Seite des Gasthauses „zum Schlüssel“ (Ausshank des Lahrer Bürgerbräus) der Spruch: „O Mensch, im Volksgewühl trinf Bier vom Bürgerbräu!“ Wie lange wird es da wohl noch dauern bis man lesen wird: „O Mensch, im Rasi, würz' nur mit Maggi!“ oder wohl gar: „O Mensch, rauch im Delirium nur noch Salem Meikum!“

— (Bäderfrequenz.) Baden-Baden 46 061, Ems 16 502, Homburg 9 413, Rissingen 21 411, Königstein i. T. 2 878, Kreuznach 7 868, Neuenahr 15 184, Schwalbach 4 809, Soden i. T. 3 579, Wiesbaden 109 095, Wildbad 10 837, Wildungen, 7 158, Helgoland 13 720.

München, 7. Aug. Die Prinzessin Mathilde von Sachsen-Koburg ist in der vergangenen Nacht um 11 Uhr in Davos gestorben. Prinzessin Mathilde ist eine Tochter des Prinzen Ludwig von Bayern und Gemahlin des Prinzen Ludwig von Sachsen-Koburg. Sie befand sich seit dem Frühjahr wegen eines schweren Lungenleidens in Davos. Die Prinzessin ist geboren am 17. August 1877 und seit 1900 vermählt. Aus der Ehe stammen zwei Kinder im Alter von fünf und zwei Jahren.

Saarbrücken, 6. Aug. Eine Falschmünzer-Werkstätte wurde gestern von einem Gendarmen im Walde entdeckt. An einer verborgenen Stelle sah der Beamte Rauch aufsteigen. Er schlich sich heran und es gelang ihm, 3 Personen festzunehmen, die schon lange im Verdacht der Falschmünzerei standen. Gefunden wurden sämtliche Gerätschaften zum Gießen und Prägen von Münzen.

— Ein sonderbarer Blitzschlag ereignete sich in Graz in Steiermark. Der Blitz fuhr durch das aufgeplanzte Seitengewehr eines auf Posten stehenden Soldaten in dessen Körper und warf den Mann zu Boden. Es trat eine Lähmung beider Füße ein, doch konnte der Soldat durch Abfeuern eines Schusses Hilfe herbeirufen. In Innsbruck wurden 4 Soldaten vom Blitz getroffen. Einer ist tot, die anderen sind schwer verletzt. In Vor in Welschtal zerstörte der Blitz den Kirchturm und tötete den sturmläutenden Mann.

Madrid, 8. Aug. Ämlich wird bekannt gegeben, daß von dem gescheiterten Dampfer „Sirio“ 324 Personen vermißt werden, unter ihnen 14 Matrosen.

St. Louis, 8. Aug. Ein Telegramm aus Fort Worth in Texas berichtet über Ueberschwemmungen in Südtegas, 25 Personen seien ertrunken, hunderte obdachlos. Der Schaden an Grundeigentum wird auf 500 000 Dollar geschätzt. Die Hilfszüge vermögen nicht ihren Bestimmungsort zu erreichen.

— In Chicago erregt ein Banktraag großes Aufsehen. Wie der Telegraph meldet, hat die dortige Milwaukee-Avenue-State-Bank ihre Geschäftsräume geschlossen. Die Depositionsgläubiger machten in dem Bemühen, ihr Geld zurückzuziehen, einen Sturm auf die Bank, der einem Aufruhr nahe kam. Dem Vernehmen nach beläuft sich die Unterbilanz auf annähernd 1 Million Dollars, wofür in Höhe von 180 000 Dollars nach polizeilicher Auskunft

ein verschwundener Kofferer Hering verantwortlich ist. Auch andere Beamte sind nicht aufzufinden. In der Bank wurde ein Schriftstück gefunden, das besagt, daß die Geschäfte der Bank sich in bedenklicher Lage befinden.

Unterhaltendes.

„FOX.“

Eine dramatische Geschichte aus junger Ehe von Paul Grabein.

(Fortf.) (Nochdruck verboten.)
Bei einem solchen Bagabundenleben konnte es denn nicht ausbleiben, daß „Fox“ auch äußerlich immer mehr herabkam. Er wurde mager, struppi und seine „Bevölkerungsdichtigkeit“ eine so enorme, daß ihn Frau Jutta nicht mehr im Zimmer litt, sondern in die Räume der draußen schaltenden Anna verwies. Diese war aber nichts weniger als entzückt über die zweifelhafte Gesellschaft „Fogens“, und daß sie dies „abscheuliche Vieh“ auch noch alltäglich säubern sollte, das brachte sie aufs äußerste auf. Die früher so treffliche und willige Hausmagd ging murrend umher und wälzte schlimme Gedanken hinter der finsternen Stirn.

Rolf sah eine folgenschwere Katastrophe sein Haus bedrohen und versuchte Frauchen dazu zu bewegen, ihr allzu schroffes Benehmen gegen „Fox“ mit Rücksicht auf diese üblen Begleitererscheinungen etwas zu mildern. Er machte jetzt also noch den Fürsprecher für den Nichtswürdigen, der ihn so schnöde um sein häusliches Glück betrogen hatte. Lächerlich! Nicht wahr! Aber da kam er schon bei Frau Jutta an. Er sollte sich schämen, daß er für diesen Herumtreiber noch ein gutes Wort einlege. Er wisse wohl noch gar nicht, und Frauchen flüsterte es ihm leise ins Ohr, daß „Fox“ sich sogar mit liederlichen Damen des Hundegeslechts auf der Straße herumtreibe! Die Frau Postrat habe es ihr erst gestern erzählt. In diesem Punkte aber verstand Frauchen absolut keinen Spaß; so unterließ es denn Rolf wohlweislich, die Milderungsgründe auszuführen, die sich etwa für „Fogens“ solches Vergehen vorbringen ließen, und überließ den Sünder stillschweigend seinem Schicksal. Und das trieb ihn immer schneller dem Verhängnis zu.

Eines schönen Abends kam „Fox“ überhaupt nicht nach Hause. Die Nacht verging — eine schlechte Nacht für seine Pflegeeltern, denn sie erwarteten jeden Augenblick die Stimme ihres verlorenen Sohnes. Einlaß begehrend, sich draußen hörbar zu machen. Aber nichts dergleichen geschah. Der Morgen kam, und „Fox“ war immer noch nicht da. Nun kam über Frauchen doch eine gewisse Unruhe. Wenn ihm etwas passiert, wenn er vielleicht gar überfahren worden wäre von der Elektrischen. Um Gottes willen! Voller Angst malte sich die kleine Frau dies Schrecknis aus und machte sich bittere Vorwürfe, daß sie „Fox“ durch ihre Lieblosigkeit vielleicht ins Verderben getrieben habe. Sie ließ ihrem Mann keine Ruhe; er mußte sich auf der Polizei erkundigen, aber ohne Erfolg — es war keine Meldung von einem derartigen Unfall eingelaufen.

In qualender Ungewißheit und tiefer Klammernis schritt Frau Jutta am Nachmittag durch die Straßen, um ihren Gatten vom Bureau abzuholen, denn ihr graute in ihrem verödeten Hause. Da sah sie plötzlich — war es ein Wunder?! — den Vermissten unmittelbar vor sich. Er saß auf dem Bürgersteig vor den Stufen einer Haustür und starrte unverwandt in den Flur hinein. Aber mein Gott! Wie sah das Tier aus! Nie hatte sie je zuvor so etwas Verkommenes, völlig Demoralisiertes an einem Hunde gesehen. Traurig und doch zugleich freudig tief sie ihn an: „Fox“ — „Focki“! Endlich hörte er es und wandte ihr langsam den Kopf zu, aber mit einem gleichgültigen, fremden Blick, als kenne er sie gar nicht, und im nächsten Augenblick stierte er schon wieder nach dem Hausflur hin. Die kleine Frau war fassungslos, er verstand das alles gar nicht. Schließlich versuchte sie, ihn mit sich zu locken aber „Fox“ blieb unbeweglich sitzen, immer in der gleichen apathischen Haltung; nur ab und zu überließ ein Bittern seinen Körper. Hilftlos

eilte endlich das kleine Frauchen zum Bureau des Gatten und holte diesen herbei, bewaffnet mit einer dicken Schnur. Sie fanden „Fox“ in derselben unveränderten Haltung, und endlich klärte ein Hausbewohner Rolf das Rätsel auf: „Ja, der Hund hungert hier schon seit drei Tagen rum, da oben,“ und er wies mit dem Daumen nach dem ersten Stock, „da ist nämlich ein Hundestrauch zu Hause.“

Aha! Also war das der Grund! Nun war es mit einem Schlage aus mit Frau Mitleid. Der Verworfenen! Und darum hatte sie sich Tag und Nacht geängstigt. Schändlich! — Sofort wurde „Fox“ an die Schnur gebunden und erbarmungslos fortgeschleift, obwohl er kläglich heulend mit zurückgewandtem Kopf nach dem ominösen Hause zurückverlangte.

Von nun ab wurde verfügt, daß „Fox“ nur noch angebunden zu Hause gehalten werden sollte. Aber, was half's? Sein unbezähmbarer Bagabundentrieb war stärker als alle Bande. Schon am nächsten Morgen benutzte er einige unbewachte Augenblicke, nagte die Leine durch und heidi — war er wieder aus dem Hause. Das Durchbrechen sollte ihm allerdings diesmal schlecht bekommen; das Schicksal schien ihm noch einen letzten wohlgemeinten Denkfettel verabsorgen zu wollen. Schon wenige Schritte vom Hause entfernt — Anna beobachtete den Vorgang von der Veranda aus — begegnete ihm ein Offiziersbursche aus der Nachbarschaft, an dessen Seite gleichfalls ein stämmiger Terrier wandelte. Die beiden Hunde mußten sich wohl schon lange kennen und hassen; denn kaum sahen sie einander, da hatten sie sich auch schon beim Krangel. Das Unglück wollte es nun, daß die beiden bei ihrer blindwütigen Kauferei dem Abflußgraben neben der Straße zu nahe kamen und plötzlich in dessen erster Schlammflut mit lautem Pantschen verschwanden, wo sie im übrigen unbeirrt ihren erbitterten Kampf „unterseeisch“ weiterführten. Dem Burschen war es schließlich bange um seinen Hund, er sprang selber ihm nach und fischte mit Todesverachtung gegen die mephitischen Gerüche des Grabens da, wo aufquirlende Blasen den Stancort der rabiaten Ringer vertrieben. Endlich glückte es, ein Schwung, und die beiden noch immer fest verbissenen Köter flogen aus Land. Hier ließen sie endlich für einen Augenblick von einander, um Luft zu schnappen. Diesen Moment benutzte der Bursche, hob seinen schmutztriefenden Schützling beim Krangel hoch und schickte „Fox“ mit einem Fußtritt heim.

„Gnä' Frau! Gnä' Frau! Unser „Fox“ ist ein Mohr geworden!“ Mit diesen entsetzten Worten kündigte Anna Frau Jutta den etwas betreten Grimlenden an. Und sie hatte recht. Pechschwarz war der Köter anzusehen, nur das Weiße der Augen leuchtete unheimlich aus der Schlammkruste hervor. Was sollte nun aus diesem einfach greulichen Vieh werden, das obenein ein unbeschreibliches Parsüm in dem Korridor verbreitete? Endlich wurde er in die Waschküche getrieben und Anna beauftragt, ihn hier in einem Zuber zu säubern. Das machte aber das Maß bei der vielgeprüften Hausmagd überlaufen. In hellem Zorn lehnte sie sich wider diese Zumutung auf, und es gab eine hochdramatische Szene zwischen ihr und der halb verzweifelten kleinen Frau, die doch weder selbst die Reinigung „Fogens“ besorgen, noch ihn, so wie er war, herumlaufen lassen konnte. Endlich tat Anna zwar, wie ihr befohlen — aber — aber — sie kündigte zum nächsten ersten! (Schluß folgt.)

Amtliches Verzeichnis

der vom 7. bis 8. Aug. angemeldeten Fremden.

In den Gasthöfen.

Gasth. z. g. Adler.

- Epple, Hr. Josef, Oekonom Friedrichshafen
 - Rodi, Frau Stadtrat Schw. Gmünd
 - Saur, Frau Privatier „
 - Schneider, Frau Privatier „
- Hotel Belle vue**
- Beroldingen, Comtesse Prisca Berlin
 - Fritze, Hr. J. Bremen
 - Penkl, Frau Emilie Wien

- Schröder, Hr. Martin Leipzig
- Müller, Hr. E. Berlin
- Scheimeister, Hr. C., Direktor St. Ingbert
- Wittig, Hr. Petersburg

Pension Belvedere.

- Frey, Frl. Katharine, Privatiere Stuttgart
- Gasth. z. k. Brunnen.**
- Mohn, Frau Johanna mit Sohn Ulm
 - Rissel, Hr. Otto, Kaufmann Ettligen
 - Schneider, Hr. Emil, „ Besigheim
 - Sieber, Hr. Carl Heidelberg
 - Schmits, Hr. August, Dr. phil. Manchester
 - Weingolt, Mr. S. H. Pforzheim
 - Spenger, Hr. „

Hotel und Villa Concordia.

- Müller, Hr. Albert mit Frau Gem. Frankfurt
- Hotel Graf Eberhard.**
- Feistenhagen, Hr. mit Frau Gem. Karlsruhe
- Gasth. z. Eisenbahn**
- Dörr, Hr. C. H. Mannheim
 - Zimmer, Fr. Arthur Mannheim
 - Zimmer, Hr. Richard Mannheim

Gasth. z. Hirsch.

- Reinert, Hr. Andreas Weidenbach
- Ehrenfeld, Hr. Privatier Heilbronn

Hotel Klumpp

- Fraenkel, Hr. Georg Hamburg
- Heimann, Hr. Max mit Frl. Tochter Berlin
- Holdheim, Hr. J. Berlin
- Koppel, Frau Louis mit Frl. Tochter Mannheim
- Oeser, Hr. Leopold Hamburg
- Rossmann, Hr. H. A. E., Privatier mit Frau Hamburg
- Sasse, Hr. Ludwig, Regierungsrat Arnberg
- Gläser, Hr. Kgl. S. Baurat mit Fam. Dresden

Hotel z. g. Löwen.

- Locher, Hr. G., Privatier Stuttgart
- Sauter, Hr. Privatier Urach
- Schwabe, Hr. C. H. Stuttgart
- Schweriner, Hr. Benno mit Frau Gem. und Tochter Kaiserslautern
- Behringer, Hr. Stuttgart
- Holzinger, Hr. Fürth
- Voith, Hr. Emil Durlach

Gasth. z. w. Mann.

- Bitzern, Hr. Johann, Schneider Mannheim
- Knaus, Frau Emma Zeuthern

Hotel Post.

- Bek, Frau L., Kaufmannswe. mit Jungfer Ulm
- Wehr, Frau mit Tochter Berncastel
- Brenken, Hr. W. mit Frau Gem. Münster
- Traumann, Hr. Landgerichtsrat Berlin
- Maske, Hr. Oskar, Landgerichtsdirektor Berlin

Gasth. z. g. Ross

- Flad, Hr. Otto, Ingenieur Stuttgart
- Eberhardt, Hr. Oberlehrer Strassburg
- Tong, Hr. E., Kfm. Kuppenheim

Hotel Russischer Hof

- Droste, Fr. Maria München
- von Wintzingerode, Freiherr, Major a.D. Cassel
- Siegel, Hr. Robert, Geh. Baurat mit Frau Gem. Erfurt
- Bill, Frl. E. Conventry
- von Bürger, Frl. B. L. Liverpool
- Ihring, Hr. Brauereibesitzer mit Frau Gem. und Sohn Lich

Hotel Schmid z. g. Ochsen.

- Hoffmeister, Hr. Dr. Berlin
- Weisshaupt, Hr. Kaufmann Laupheim
- Wettach, Hr. C., Ingenieur Karlsruhe

Gasth. z. Sonne.

- Blau, Hr. J. Mannheim
- Bonfig, Hr. Th. Würzburg
- Tränkle, Hr. Richard, Vikar Stuttgart

Hotel z. g. Stern

- Marlur, Hr. Max, Kfm. Nürnberg
- Restauration Toussaint**
- Popp, Frau Hauptlehrer Mannheim
 - Bühler, Hr. Gemeindevorstand Seckenheim

Hotel Uhlendshöhe.

- Waldheim, Hr. A., Kfm. Dresden
- Fecking, Hr. Fritz, Hofschauspieler Schwerin

Gasth. z. Ventilhorn.

- Weirich, Fr. Pauline Hirschhof
- Wolfgang, Hr. Chr. Kgl. Obersteiger Sulzbach

In Privatwohnungen.

Villa Bätzner.

- Heller, Hr. F. mit Frau Gem. Ernsttal
- König, Hr. Dr. J., Professor, Geh. Regierungsrat mit Frau Gem. Münster

Christof Batt.

- Maier, Hr. Erwin Stuttgart

Ph. Beck, König-Karlstr. 74.

- Bosch, Frau Mina Geislingen
- Hofphotograf Blumenthal. Landau
- Weiss, Hr. Hermann, Kfm. „

Oberförster **Bosch.**
 Curre, Hr. Oberförster mit Frau Gem.,
 zwei Söhnchen u. Bed. Plochingen
Villa Bristol.
 Sandberg, Frau S., Rentiere Berlin
 Kübler **Bross.**
 Stahl, Frau Pforzheim
 Weber, Frau Luise Waldmössingen
 Oberlehrer **Büttner We.**
 Kopp, Hr. C., Zeichenlehrer Biberach
 Mohn, Frau Johanna mit Sohn Ulm
Carl Wilh. Bott.
 Bloch, Hr. Charles, Kaufmann mit Frau
 Gem. Mülhausen i.E.
 Dienstmann **Collmer.**
 Stauss, Hr. Johann Bentzingen
Fr. Daur, Oldenburgstr. 44.
 Brandtstettner, Hr. A., Dekan Grünstadt
 Bobach, Hr. Direktor Karlsruhe
Ev. Diakonissenstation.
 Hofmann, Hr. M. mit Frau Gem. Offenburg
Haus Drebingen.
 Gut, Frl. Isolde Cannstatt
 Wagner, Hr. Privatier mit Frau Gem. und
 Frl. Tochter Frankfurt
W. Eisele Schreinerstr. We.
 Knecht, Hr. Gottl. St. Louis
 Ofensetzer **Eitel.**
 Müller, Frl. A. Berlin
Villa Erika.
 Gundelfinger, Hr. Hermann Fürth
 Junge, Frau Rosalie, Buchhändlersgattin
 Ansbach
 Oppenheimer, Frau Johanna Stuttgart
Badinspektor Feucht.
 Josenhans, Hr. Reinhold, Architekt mit Frau
 Gem. Stuttgart
 Müller, Frau Postsekretär Cannstatt
 Heizer **Fischer.**
 Beck, Frau Mina, Privatiere Ilshofen
 Geschwister **Freund.**
 Voegtle, Hr. J. Gg., Inspektor Konstanz
 Geschw. **Fuchs.**
 Ott, Frau Antonie München
 Stürzer, Hr. J., Rentier München
 Rau, Hr. H., Lehrer Heilbronn
Villa Fürst Bismarck.
 Scheimeister, Hr. Karl, Glashüttendirektor
 St. Ingbert
Villa Germania.
 Göller, Hr. O., Prof.-Verweser Strassburg
 Flaschnerm. **Grossmann.**
 Müller, Frau Moritz, Fabrikantengattin
 Pforzheim
 Müller, Hr. Moritz, Fabrikant
 Grathwohl, Hr. Chr., Schull. a. D. Stuttgart-Ostheim
Chr. Günther We., Hauptstr. 107.
 Mehle, Frl. Anna Grünstadt
Fr. Hammer, Wagnerm.
 Schaad, Hr. Gottlob, Mehlhandl. Oberurbach
Luise Hammer Witwe.
 Roth, Frl. Babette Nürnberg
Villa Hanselmann
 Schmidt, Hr. Heinrich, Kaufm. mit Frau Gem.
 Sobornheim-Nahe
 Wiegand, Hr. Friedrich, Kfm. Düsseldorf
We. Heinrich
 From, Frau Heilbronn

Keller, Frl.
 Postmeister **Hermann.**
 Herrmann, Frl. Elsa Stuttgart
We. Hermann, Kochstr. 193.
 Wertheimer, Hr. Robert, Rechtskand. Altdorf
Nanette Herzog.
 Werner, Hr. Hermann Frankfurt
 Gärtner **Holz.**
 Lapper, Hr. Johannes Zuffenhausen
Villa Johanna
 Busse, Frl. Hedwig Berlin
 Busse, Frl. Johanna Berlin
Dr. Josenhans.
 Boner, Hr. Regierungsbaumeister mit Frau
 Gem. Münster i.W.
 Schröder, Frau Albertine Oberlahnstein
 Schröder, Frau Amalie mit Familie und
 Bed. Nievernerhütte-Ems
Villa Karlsbad.
 Dreher, Hr., beritt. Schutzmann Stuttgart
W. Kübler, Villa Sofie.
 Scheuffelen, Hr. Christof, Privatier Göppingen
Fr. Kuch jr., Haus Schweizer,
 Blank, Hr. Moritz, Kaufmann mit Frau Gem.
 Leipzig
 Lorch, Frau Karl, Privatiere Pforzheim
 Lorch, Frau Albert, Fabrikantengattin
L. Kuch, Zimmermeister.
 Eytel, Frau Pfarrer Stuttgart
 Eytel, Frl. Agnes
R. Kuhn, Rennbachstr. 156.
 Geiger, Frau Julie, Kaufmannsgattin Bensheim
 Remmele, Hr. Wilh., Metzgermeister Frankfurt
 Zylicz, Hr. P., Kaufm. mit Frau Gem. Berlin
Friedr. Läßple.
 Martin Hr. Bernhard, Tapezier Beiertheim
Chr. Lipps, Wagners Witwe.
 Schneidt, Frau Käthe, Kaufmannsgattin
 Nördlingen
 Wolf, Frl. Louise Stuttgart
 Schlosserm. **Lipps.**
 Schall, Hr. Franz, Kaufmann mit Frau
 Gem. und Tochter Speyer
 Malerm. **Luz.**
 Hartmann, Hr. Pfarrer Kirchheim a. N.
Villa Mathilde.
 Meinel, Frl. Eugenie Stuttgart
 Tropp, Hr. L. mit Frau Gem. Darmstadt
Villa Montebello.
 Rittberg, Frau Oberin, Gräfin Stettin
 von Quitzow, Frl. Berlin
 Flaschnerm. **Müller.**
 Frank, Hr. Adam, Schlossermeister Frankfurt
 Levi Frau Ernstime Haigerloch
 Levi, Frau Mathilde
 Forstassessor **Neunhöffer.**
 Kern, Frau Oberamtsarzt Künzelsau
Villa Pauline.
 Kirchner, Frl. Lenchen Virnheim
 Sauer, Hr. Karl, Pfarrer Hettingen (Baden)
 Mayer, Frl. Mathilde Stuttgart
 Engesser, Hr. Durchhausen
 Schreiner. **Pfau.**
 Schweikert, Hr. L. F. Kaufmann Alzey
 Geschw. **Pflug,** Villa Karlsbad.
 Brechtel, Hr. Hubert Metz-Sablon
 Laupheimer, Hr. Alexander Neu-Ulm
Joh. Rapp, Tagl.
 Woll, Hr. M., Verwaltungsgehilfe Sulzbach-Saar

Villa Fritz Rath.
 Jungaberle, Hr. Gustav, Fabrikant Pforzheim
 Strauss, Hr. M. Kfm. Kirchhain Hessen-Nassau
 Haug, Hr. Gottlob, Kaufmann Stuttgart
 Schiler, Hr. Apotheker Pforzheim
Villa Rath 166.
 Korn, Hr. Artur, Gr. Forstmeist Mosbach Baden
Georg Rath, Villa Rath.
 Weiss, Hr. Bahnmeister Ravensburg
 Baer, Hr. Anselm, Kaufmann Untergrombach
 Buchbinderm. **Riexinger.**
 Mayer, Hr. Simon Berlin
Fr. Rometsch, Rennbachstr. 156.
 Schmoht, Frau Pauline Göppingen
 Bracher, Frl. Luise
Wilh. Schmid, Schreiner.
 Rittmann, Hr. Privatier Stuttgart
 Bäckerm. **Schober.**
 Schwarz, Hr. Ferdinand Rexingen
Anna Schwäble We.
 Schwäble, Frl. Maria, Lehrerin Calw
 Häcker, Frl. Hedwig Cannstatt
Villa Sofie.
 Rosenfelder, Hr. Dr. Robert, Rechtspraktikant
 Pirmasens
Karl Toussaint, Holz.
 Frank, Frau Maria, Privatiere Aalen
 Klenk, Frl. Charlotte mit 2 Neffen Kehl a. Rh.
 Strauss, Hr. Theodor, Kaufmann Mannheim
Villa Treiber.
 Bühner, Frl. Sofie München
 Hertzberg, Hr. Julius, Kaufmann Hamburg
Robert Treiber Kaufmann.
 Guggenheimer, Hr. Ernst Leipzig
Villa Viktoria.
 Drogan, Hr. H. Kaiserl. Rechnungsrat Berlin
 Schippel, Hr. Fritz, Fabrikant mit Familie
 Meissen (Sachsen)
We. Vollmer, Villa Elsa.
 Wöscher, Frau E. We. Landau (Pfalz)
 Malerm. **Wacker.**
 Seltzer Hr. Th., Rentner mit Frau Gem.
 Bischweiler i. Elsass
Albert Wolff, Maler.
 Keck, Hr. Anton, Bahnassistent Ludwigshafen
 Mattinger, Hr. Ludwig, Kaufmann
Katharinenstift.
 Volz, Friedrich Oehringen
Krankenheim.
 Zug Cornelius Heilbronn
 Walz, Andreas Metzgingen
 Feuerbacher, Wilhelm Botnang
 Günther, Friedrich Altburg
 Savavsky, Franz Stuttgart
 Heinle, Karl Welzheim
 Stegmaier Georg Stuttgart
 Kurfess, Johann Cannstatt
 Dietz, Ludwig Knittlingen
 Gall, Wilhelm Zuffenhausen
 Klaus, Friedrich Frankenbach
 Kurz, Jakob Cannstatt
 Rosnagel, Adolf Böckingen
 Klenk, Friedrich Oberscheffach
 Scherz, Mich. el Talheim
 Hörger, Joh Georg Lorch
 Müller, C ristian Birkenfeld

Zahl der Fremden 10 837.

Manufaktur- und
Modewaren-
Ausstattungen.

Christian Ruck,

Pforzheim, westl. Karl-Friedrichstrasse 29.
Telefon 831.

Fabrikation:
der
Gesundheits-Ober-
Matratzen.
D. R. P. 124 132.

<p>Vollständiges Bett für Alk. 32</p> <p>Bettstelle mit fester Vollstermatratze Mt. 13.50 Deckbett " 10.50 2 große Kissen à Mt. 4 " 8.— Mt. 32.—</p>	<p>Vollständiges Bett für Alk. 44</p> <p>Bettstelle . . . Mt. 10.50 Seegrasmratze mit Wollauflage " 14.— Deckbett " 11.50 2 Kissen à Mt. 4 " 8.— Mt. 44.—</p>	<p>Vollständiges Bett für Alk. 65</p> <p>Bettstelle . . . Mt. 16.— Seegrasmratze mit Wollauflage " 14.— Deckbett " 21.— 2 Kissen à Mt. 7 " 14.— Mt. 65.—</p>	<p>sehr gutes vollständiges Bett für Alk. 95</p> <p>Holz-Bettstelle Mt. 18.— Rost u. Keilkissen " 23.— Steil. Wollmatratze " 19.— Deckbett " 21.— 2 Kissen à Mt. 7 " 14.— Mt. 95.—</p>	<p>Bessere fertige Betten in Tannen- u. Nuss- baum mit Woll- u. Rosshaarmatratzen Stets in großer Aus- wahl vorrätig.</p>
---	--	---	--	--

Die Gesundheits-Ober-Matratze ist das Vollendetste in der Bettenbranche, steht hygienisch wie praktisch gänzlich unerreicht da und kann mit Wolle, Kapok und Rosshaar beliebig gefüllt werden.
 Mustermatratzen stets vorrätig.
 Jedermann kann beim Füllen der Betten zugegen sein u. sich von der Güte u. Füllkraft meiner Federn überzeugen.
Sünderbettstellen in jeder Größe vorrätig.
 Sämtliche Teile werden auch einzeln zu gleichen Preisen abgegeben.
 Verkauf gegen bar mit Rabattsparmarken.

Nachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1825.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft am 31. Dezember 1905 ergibt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluss für das Jahr 1905:

Grundkapital	M 9,000,000.—
Prämien-Einnahme für 1905	" 24,565,579.84
Zinsen-Einnahme für 1905	" 845,562.35
Prämien-Ueberträge	" 13,192,173.01
Uebertrag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse	" 4,000,000.—
Kapital-Reservefonds	" 900,000.—
Dividenden-Ergänzungsfonds	" 600,000.—
Spar-Reservefonds	" 1,500,000.—
	M 54,603,315.20

Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1905	M 12,489,292,460..M
An Entschädigungen wurden von der Gesellschaft im Jahre 1905 gezahlt	" 11,689,336.86
Seit ihrem Bestehen wurden von der Gesellschaft für Schäden überhaupt bezahlt	" 263,815,586.09
Für gemeinnützige Zwecke verwendete die Gesellschaft seit ihrem Bestehen die Summe v.	" 34,208,212.07

Die Gesellschaft betreibt außer der **Feuer-Versicherung** auch die **Versicherung gegen Wasserleitungsschäden**, sowie die

Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl.

Der Abschluß einer Versicherung gegen **Einbruch-Diebstahl** wird für die beginnende **Reise-Saison** besonders empfohlen.

Stuttgart, den 1. Juli 1906.

Zur Annahme von Anträgen und Erteilung von Auskünften sind gerne bereit **Die General-Agentur der Gesellschaft, sowie die Bezirksagenten**

- in **Neuenbürg**: Wilh. Fiech, Kaufmann
- „ **Herrenalb**: Carl Fuchs, Schullehrer
- „ **Höfen**: Julius Feldweg, Schultheiß
- „ **Wildbad**: Wilh. Seeber, Kurtageneinnehmer.

Wildbad.

Bekanntmachung

betreffs Einführung vorschriftsmäßiger **Rehricht-Eimer.**

Durch Beschluß der bürgerlichen Kollegien vom 21. Juli ds. Js. wurde die Einführung einheitlicher mit dichtschließendem, am Gefäß befestigten Deckel versehenen Rehricht-Eimer nach dem Muster des in Stuttgart eingeführten Eimers für kommenden Frühjahr durch Erlassung einer ortspolizeilichen Vorschrift in Aussicht genommen. Die Eimer sind in verschiedenen hiesigen Geschäften zum Preise von 3 Mk. zu erhalten und es ergeht schon jetzt die dringende Aufforderung an die Einwohnerschaft, die Eimer möglichst sofort anzuschaffen und einzuführen.

Nachdem die Stadt die Rehrichtabfuhr, ohne von den Hauseigentümern wie andere Städte Beiträge zu verlangen, mit einem Kostenaufwand von mehreren 1000 Mk. übernommen hat, erwartet man von der Einwohnerschaft, daß sie das mit der Anschaffung der Eimer verknüpfte kleine Geldopfer gerne bringt und damit zur Reinlichkeit und Ordnung in unseren Straßen beiträgt.

Wildbad, den 7. August 1906.

Stadtschultheißenamt:
Baegner.

Turnverein Wildbad.



Am Sonntag, den 12. August findet bei günstiger Witterung an der großen Eiche (oberhalb der Turnhalle) ein

Waldfest

des hiesigen Turnvereins statt.

Abmarsch vom Gasthof z. bad. Hof aus nachmittags 1 Uhr.

Entree 20 Pfg.

Hierzu sind Freunde und Gönner der Turnsache höflichst eingeladen.

Der Turnrat.



Gußstahlsensen, Sichel, ächte Mayländer Wetzsteine

Holz- u. Bink-Kümpfe
Hen-, Schüttel- u. Dunggabeln

in besten Qualitäten empfiehlt

Fr. Treiber.

Telefon Nr. 33

Redaktion, Druck und Verlag von H. Wildbrett, Wildbad.

Turn-Verein Wildbad.

Heute Donnerstag
8 Uhr



Turnstunde.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Turnwart.

Turn-Verein Wildbad.

Samstag, den 11. August
Abends 7/9 Uhr

Versammlung

im Lokal.

Der Vorstand.



Vorläufige Anzeige.

Liederkranz Wildbad.

Der Liederkranz feiert sein

50jähriges Jubiläum

am 1. und 2. Septembe.

Der Ausschuss.



Ziehung garantiert 16. August. 1496 Geldgewinne mit 40 000 Mk. bar.

Grosse Waldstetter

Geld-Lotterie

Hauptgewinne bar:

Mk. 15000, 5000, 2000, 1000 etc.

Originallose 1 Mk., 13 Lose 12 Mk., Porto u. Liste 25 Pfg.

empfehlen J. Schwoickert, Generalagent, Stuttgart, Marktstrasse 5.

Hier bei Carl Wilh. Bott.



Neues überreizliches
Taschentuch-Parfüm
in Flaschen zu M. 2.50 u. 1.—
Überall vorrätig.
Parfümerie
Heinrich Mack, Ulm a. D.

Eine ruhige

Wohnung

inmitten der Stadt bestehend aus 2 bis 3 Zimmern mit Zubehör bis 1. Oktober

zu mieten gesucht.

Offerte mit Preisangabe innerhalb 8—14 Tagen unter R. M. an die Exped. d. Bl.

Bügelkohlen

sind eingetroffen bei

C. Aberle, sen.
Inh. E. Blumenthal.

Königl. Kurtheater.

Donnerstag geschlossen.

Freitag, den 10. August

Die Zeche

Ein Schauspiel in 1 Akt von L. Fulda

Hierauf:

Ein kritischer Tag

Schwank in 1 Akt von B. Horwi.

Zum Schluss:

Die Schulreiterin

Lustspiel in 1 Akt von E. Pohl.

Blasenleiden

beseitigt selbst in veralteten Fällen
„Dr. Banholzer's Hernia-Tee“
2 Pakete M. 1.—. Erhaltl. i. d. Apotheken,
wo nicht, direkt durch die chem. Fabr.
Dr. med. Banholzer & Hager,
G. m. b. H., München.



Amtliches Verzeichnis der vom 6. bis 7. Aug. angemeldeten Fremden.

In den Gasthöfen.

Kgl. Badhotel.
Kolischnik, Hr. J. mit Frau Gem. Rauenburg, Russl.
Tarbolton, Mrs. London
Pollard, Miss G. E. London
Bleek, Hr. Dr. Calcutta
Günther, Frau Carl Frankfurt
Geyer, Hr. Carl, Referendar Freiburg
Heitmann, Hr. Paul, Referendar "

Hotel und Villa Concordia.
Helbing, Hr. Philipp, Bankdirektor mit Frau Gem. Stuttgart
Holz, Hr. Emil mit Sohn Stuttgart
Levy, Hr. Felix mit Fam. u. Bedi. Strassburg
von Willich, Hr. F., Oberlandstallmeister mit Frau Gem. u. Fr. Tochter Darmstadt
Grashey, Frau Major Garmisch
Ziegel, Hr. M. H. mit Frau Gem. New-York
Loos, Hr. Dr., Stabsarzt Strassburg
Weil, Hr. A. mit Tochter Berlin

Hotel Graf Eberhard.
de Fries, Frau Fabrikbes. mit Hr. Sohn u. Fr. Tochter Berlin

Gasth. z. Eintracht.
Klingenfuss, Hr. Friedrich, Lehrer mit Frau Gem. Sontheim

Gasth. z. Eisenbahn
Kürmeyer, Hr. Musikdirigent Metz
Weber, Hr. Invalide Hohenstein
Hüttner, Hr. Joh., Kaufmann Ulm
Schweitzer, Hr. Th., Kfm. Ulm
Rinkner, Hr. Oberamtswundarzt mit Frau Gem. Oehringen
Katzenmayer, Fr. mit Schwester Dürrmenz-Mühlacker
Kühner, Hr. Zimmermeister Heilbronn
Bickhardt, Hr. Jean, Kfm. mit Sohn Mannheim

Hotel Klump
Haniel, Frau Louis Düsseldorf
Hermes, Frau Sofie Krefeld
von Klitzing, Hr. Lebrecht, Leutnant a. D. Berlin

Mann, Hr. Julius Frankfurt
von Burekhardt, Hr. Dr., Obermedizinalrat mit Chauffeur Stuttgart
Strauss, Hr. Hugo Pforzheim

Hotel Pfeiffer z. g. Lamm
Kollmer, Hr. Mokomo, Amerika
Stoldt, Hr. Oberstabsarzt Stargard
Diez, Hr. Stadtpfarrer Kirchberg
Kappler, Hr. Offenbach
Prassler, Hr. stud. rer. nat. Kirchberg

Gasthaus zu alten Linde.
Binder, Frau M., Gastwirtin z. engl. Garten Stuttgart
Jäger, Hr. Wilh., Direktor mit Frau Gem. und Kindern Stuttgart
Rastatter, Hr. Ad., Privatier mit Frau Gem. und Tochter Beiertheim
Elben, Hr. Gotth., Ingenieur Göppingen
Seiffert, Hr. J., Tanzlehrer Stuttgart

Hotel Maisch
vom Hof, Frau Oberförster Cassel
Muth, Frau Rentnerin mit Enkelin Mannheim
Bopp, Hr. Rechnungsrat Stuttgart
Hoch, Hr. Rechnungsrat "
Staiger, Hr. Privatier mit Frau Gem. "

Gasth. z. w. Mann.
Jahke, Hr. Paul, Kfm. Kirchheim
Kugler, Fr. Julie "
Schüssler, Hr. Heinrich Stuttgart

Hotel Palmengarten.
Hasse, Hr. Dr. Ludwigshafen
Hoffmann, Hr. Jakob, Privatier Pforzheim

Hotel Post.
Krause, Hr. Kaufmann Zwickau
Spickernagel, Frau Düsseldorf
Wehr, Hr. Gustav mit Sohn Berncastel
Mayer, Hr. Kfm. Berlin
Stroetmann, Hr. mit Frau Gem. Münster

Gasth. z. g. Ross
Espermüller, Hr. G., Kaufmann Reutlingen
Hammer, Hr. Karl, Architekt Ludwigsburg

Hotel Russischer Hof
Moritz, Frau Assessor Koblenz
String, Hr. Brauereibesitzer mit Frau Gem. und Sohn Lich
van Holthe tot Echten, Freiherr R. A. mit Familie Utrecht
Storm, vanis Gravesande Freifrau i. B. Utrecht
Schlösser, Hr. Dr. Bochum
Schlösser, Hr. Dr., Arzt Viersen
Scholl, Hr. Dr. mit Frau Gem. München

Hotel Schmid z. g. Ochsen.
Steingruber, Hr. Heinrich, Kfm. Mannheim
Tränkle, Frau Rechnungsrat Heilbronn
Greiser, Frau Buchdruckereibes. Rastatt
Greiser, Hr. Richard, Gymnasiast Rastatt
Breunle, Frau Privatiere Sulz

Gasth. z. Silberburg
Rosenbaum, Hr. Leopold mit Frau Worms

Gasth. z. Sonne
Stroebele, Frau Schultheiss Massenbachhausen
Stroebele, Hr. Schultheiss Massenbachhausen
Votteler, Frau Jul. Reutlingen

Hotel z. g. Stern
Seitz, Hr. Gottlieb mit Frau Gem. Göppingen
Langbein, Fr. Emilie Stuttgart

Hotel Weil.
Bacharach, Hr. Kfm. Paris
Lehmann, Hr. Adolf, Kfm. Darmstadt
Model, Hr. S., Kfm. San Francisco
Haberer, Hr. M., Privatier Friesenheim
Rosenthal, Hr. Kfm. Wetzlar

In Privatwohnungen.

Villa Bätzner.
Levi, Hr. N., Rechtsanwalt u. Notar Stuttgart
Müller-Poths, Frau Direktor mit Fr. Tochter Stuttgart
Richers, Hr. Frankfurt

Chr. Bätzner sr.
Frasch, Frau Amalie, Privatiere Stuttgart
Meyer, Frau Dr. Owen

Ernst Blumenthal, Kfm.
Mayer, Hr. Kfm. Stuttgart

Chr. Bott, Hauptstr. 89.
Schühle, Hr. Aug., Adlerwirt Mercklingen
Einsiedel, Hr. Robert, Kaufmann Rottweil

Gottl. Bott, Holzseiler.
Rentsch, Hr. Fr., Kaufm. Nürnberg
Uhrmacher **Bott.**
Brannath, Frau Nanette, Privatiere Karlsruhe
Winter, Hr. Georg, Weingärtner Heilbronn
Pflüger, Frau Göppingen

Villa Bristol.
Hosfeld, Hr. Oskar, Geh. Oberbaurat mit Frau Gem. Berlin
Fuld, Hr. Emil Pforzheim

Hugo Daur, Hauptstr. 109.
Vogel, Hr. F., Kfm. Erlenbach

Fr. Daur, Oldenburgstr. 44.
Loick, Hr. J., Fabrikant mit Frau Gem. u. Tochter Berlin

Ev. Diakonissenstation.
Bauer, Frau Kaufmann Mannheim
Rub, Fr. Anna "
Waigelen, Frau Pfarrer mit Fr. Tochter Winnenden

Villa Eberle
Hönes, Hr. Pfarrer mit Begleitung Winterbach
Hämmerle, Hr. Oberamtsbaumeister Backnang

Anna Eisele.
Knapp, Hr. Julius, Dekan mit Fr. Tochter Besigheim
Schellhorn, Hr. Fritz, Fabrikbesitzer mit Frau Gem. Nürnberg
Eisele, Hr. Hermann, Dr. rer. nat. Postunterbeamter Eitel. Tübingen

Munzert, Hr. Fritz, K. bayr. Zolloberkontrollleur Zweibrücken

Ofensetzer Eitel.
Spatzeck, Frau Nürnberg

Villa Elisabeth.
Bloch, Hr. Hermann mit Frau Gem. Pressburg (Ungarn)

Landau, Hr. Bernh., Kaufmann mit Frau Gem. und Tochter Strassburg
Marx, Frau Ludwig, Fabrikantengattin mit Kindern Mainz
Lehrer **Eppler.**
Wolfsgruber, Hr. Wolfgang, Kunstmühlebesitzer mit Frau Gem. Fürth

Villa Erika.
Kniess, Hr. Karl, Kgl. Studienrat Augsburg
Stellweg, Fr. Julie Heilbronn

Haus Fehleisen.
Lueder, Hr. G., Kaufmann mit Frau Gem. Bremen
Rosenstiel, Hr. Ernst, Fabrikant mit Frau Gem. Berlin

Geschw. Fuchs.
Railen, Fr. Luzern
Staiger, Hr. Christof, Kfm. mit Frau Gem. und 2 Kinder Söllingen
Staiger, Hr. Ferdinand, Kfm. "

Villa Fürst Bismarck.
Güss, Hr. J., Beamter mit Frau Gem. Breslau

Fr. C. Günther, Hauptstr. 107.
Hemmerger, Frau Math. Stuttgart

Carol. Gutbub Witwe.
Weeber, Hr. Otto Hamburg

Villa Haisch.
Rauschkolb, Frau Marie Grünstadt (Pfalz)
Fr. Bauamtswerkmeister **Hammer.**
Braun, Hr. Direktor mit Frau Gem. Darmstadt
Rosenthal, Frau mit Frau Tochter Schw. Hall
Fr. **Hammer**, Wagnerm.

Scheuffelen, Hr. Christof Göppingen

Witwe Hammer, Hauptstr. 137.
Ruck, Frau Oberförster Eningen b. Reutlingen
Engel, Frau Obersekretär Edenkoben
Postsekretär **Handel.**
Bacharach, Frau Moritz Memmingen

Villa Hanselmann
Schraube, Hr. Dr. C., Chemiker mit Frau Gem. u. Töchterchen Ludwigshafen a. Rh.
Rosenmeyer, Hr. Sally, Kaufmann mit Frau Gem. und 2 Kindern Strassburg

Villa Hecker.
Nordmann, Fr. Moritz mit Sohn Lörrach (Baden)

Carl Hensler.
Bochrich, Mr. Chr. mit Tochter Newark U. S. A.
Uhrmacher **Hieber.**
Ascher, Frau Th. Witwe Laupheim
Bach, Hr. Jakob m. Fr. Gem. Los-Angeles U. S. A.

Villa Hohenzollern
Vogt, Hr. Oberamtspfleger mit Frau Gem. Rottenburg
Wolfen, Hr. Kgl. Eisenbahn-Bauinspektor Wittenberg
Oberförster **Hopfengärtner.**
Hartmann, Fr. Babette, Lehrerin Karlsruhe
Geschw. Huzel, Villa Elsa.
Feist, Hr. Georg, Regierungsrat mit Frau Gem. Strassburg

Villa Johanna
Heymann, Hr. Jakob, Kaufmann mit Frau Gem. Höchst a. M.

Villa Kaiser Wilhelm
Rosenthal, Hr. Bruno, Kaufm. mit Frau Gem. Liebenmühl Ostpr.

Fr. Krauss, Schuhm.
Fastnacht, Frau Pauline Ergenzingen
Fr. Kuch, Zimmermeister.
Schippert, Fr. A. Stuttgart

Villa Ladner.
Guttman Hr. B. Kitzingen
Hofmeister, Hr. Oscar, Kgl. Württ. Hofchauspieler Stuttgart
Rumpf, Hr. Paul, Kaufmann mit Frau Gem. und Kind Berlin
Vollrath, Hr. W., Kaufmann Frankfurt
Zuckert, Hr. Gustav, Kaufm. mit Frau Gem. Pforzheim

Marie Leberz.
Hofmann, Hr. Reallehrer Kirchheim u. T.
Gutscher, Fr. Margarete Stuttgart
Hofkonditor **Lindenberger.**
Braun, Hr. Rudolf Wald i. Rhld.
Plücker, Hr. Robert "
Weil, Hr. mit Frau Gem. Stuttgart

Wilh. Lutz, Hauptstr. 117
Haussmann, Hr. H. Kfm. Augsburg

Villa Mathilde
Samhammer, Hr. Georg, Drogist Ansbach
Meinecke, Hr. Dr., Universitäts-Professor Freiburg i. B.

Villa Montebello
Breimesser, Frau Hechingen
Gläser, Hr. Baurat mit Frau Gem. und Fr. Tochter Dresden
Moser, III, Hr. Stuttgart
Wurz, Hr. Reinhold Stuttgart
von Funke, Frau Professor mit 2 Fr. Töchter Stuttgart
Sengstak, Hr. Fähnrich Mannheim

Park-Villa.
Eilender, Hr. Justitzrat mit Fr. Gem. Köln
Lemcke, Hr. Carl Berlin

Villa Pauline.
Braig, Hr. Dr. Carl, Professor an der Universität Freiburg i. Br.
Reinholdt, Frau J. W. We. mit Sohn Albrecht Pforzheim

K. Pfau, Sattlerm.
Klepser, Hr. Wilh. Wirt Vaihingen a. d. E.
Gottl. Pfeiffer, Portier.
Jungmeier, Hr. M., Lehrer Windbach
Wetsch, Hr. Heinrich, Kaufmann München
Wagnerm. **Pfeiffer**
Lehner, Hr. G. Gastwirt München
W. Rath, Buchbinderm.
Bernheim, Hr. Haigerloch
Baddiener **Rometsch.**
Lehmann, Hr. W., Gymnasiast Zweibrücken



Villa Schill.	Villa Schönblick.	Villa Viktoria.
Boucher, Hr., Kaufm. Friedenau b. Berlin	Soutrée, Fr. Ella M. Basel	Hirn, Hr. Dr. med. München
Boucher, Fr. Margarete "	Gast, Fr. Emilie Altona	Hirn, Hr. Otto, stud. "
Lieberg, Hr. Moritz mit Frau Gem. Cassel	Villa Sommersberg.	Karl Volz , Sattlerm. Heilbronn
Karl Schill , Badd.	Laub, Hr. Philipp Germersheim a. Rh.	Philipp Walliser.
Flad, Frau Margarete, Gutsbesitzersgattin	Villa Sofie.	Böscencilers, Hr. Rheinhard, Eisenbahn-Revisor Oldenburg
Fladhof b. Buttenhausen	Rosenfelder, Hr. Friedrich, Fabrikant mit	Waldschütz Wildbrett.
Mack, Hr. Alfred, Schullehrer Buttenhausen	Frau Gem. und Fr. Tochter Pirmasens	Schlaudecker, Hr. Louis, Oberlehrer mit Frau St. Jngbert
Narr, Fr. Klara Stuttgart	Villa Treiber.	Lehrer Wörner.
Fr. Schmid , Schwarzwaldhaus.	Wirz, Hr. Rentner mit Familie Köln a. Rh.	Kupfer, Hr. Edwin, Werkmeister a. Städt. Stuttgart
Pfeiffer, Hr. Ferdinand, Fabrikant u. It	Kaufmann Treiber.	Gaswerk
Familie Ludwigshafen	Wittemann, Hr. K., Grossh. Forststr. Durlach	Zahl der Fremden 10600
Reuttinger, Frau Helene m. Kinder Karlsruhe	H. Treiber , Baddener.	
Freiberger, Fr. Hermine, Privatiers "	Schäffer, Hr. Josef Zuffenhausen	
Luise Schmid , Badd. We.	Wilh. Treiber , Herreng. 17	
Aufrecht, Frau mit Tochter Stuttgart	Schmidt, Hr. Franz, Kaufmann Zweibrücken	
Rob. Schmid , Metzgerm.	W. Ulmer , Villa Haisch.	
Kraft, Hr. Otto, Uhrmacher Karlsruhe-Mühlberg	Strauss, Hr. Adolf, Privatier Karlsruhe	

Concert-Programm des Kurorchesters

Direktion: A. Prem, Königl. Musikdirektor.

Donnerstag, den 9. August 1906

abends 6-7 Uhr (Kurplatz.)

- | | |
|---|---------------|
| 1) Festmarsch (Rich. Wagner gewidmet) | L. Kistler |
| 2) Ouverture z. Op. „Fidelio“ (E dur) | L.v.Beethoven |
| 3) „An der schönen blauen Donau“ Walzer | Job. Strauss |
| 4) Ungarische Rhapsodie No. 3 | Frz. Liszt |
| 5) Tonbilder a. „Walküre“ | Rich. Wagner |
| 6) „Gruss aus der Ferne“ Mazurka | C. Faust |

Freitag, den 10. August 1906

morgens 8-9 Uhr.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Choral: Wachtet auf ruft uns die Stimme | L.v.Beethoven |
| 2) Leonore-Ouverture No. 1 | Ed. Strauss |
| 3) Theorien-Walzer | H. Berlioz |
| 4) a. Sylven-Tanz a. „Faust's Verdammung“ | A. Thomas |
| b. Entr'acte — Gavotte a. „Mignon“ | Rich. Wagner |
| 5) Chor der Friedensboten a. d. Op. „Rienzi“ | Gounod |
| 6) Sarabande a. d. Op. „Cing-Mars“ | |

vormittags 11-12 Uhr (Anlagen.)

- | | |
|------------------------------|----------|
| 1) „Fürst Taxis“ Marsch | Ch. Kolb |
| 2) Ouverture z. Oper „Zampa“ | Herold |
| 3) „Freikugeln“ Quadrille | Voss |

- | | |
|----------------------------------|------------|
| 4) „Du bist wie eine Blume“ Lied | E. v. Buri |
| (Solo: Herr Weissgerber) | |
| 5) „Irrlichter“ Potpourri | Schreiner |
| 6) Hamburger Polka | Komzák |

abends 6-7 Uhr (Kurplatz)

- | | |
|--|-----------------|
| 1) Marche célèbre a. d. I. Suite | Frz. Lachner |
| 2) Ouverture zu „Sekuntala“ | Goldmark |
| 3) „Unsere Edelknaben“ Walzer | Ziehrer |
| 4) Einleitung zum III. Akt a. „Tannhäuser“ | Rich. Wagner |
| (Tannhäusers Pilgerfahrt) | |
| 5) „Ein Fest in Aranjuez“ span. Fantasie | J. Demerseemann |
| a) Ankunft der Gäste. b) Ballet (Bolero) | |
| c) Die Jagd. d) Span. Nationalgesang | |
| 6) „Die tanzende Muse“ Mazurka | J. Strauss |

Samstag den 11. August 1906

morgens 8-9 Uhr.

- | | |
|--|-----------------|
| 1) Choral: Was Gott tut, das ist wohlgetan | |
| 2) Suite aus dem Ballet „Der Nussknacker“ | P. Tschaikowsky |
| a) Ouverture miniature — b) Marche — | |
| c) Danse russe Trépack — d) Danse Arabe | |
| e) Danse Chinoise — f) Danse des Mirlitons | |
| (Kinderflöten-Tanz) — g) Valse des Fleurs | |
| (Blumen-Walzer) | |
| 3) Andante a. der Serenade No. 12 für Blasinstr. | W. A. Mozart |
| 4) „Neckerei“ Mazurka | J. Strauss |